

St. Antonius aktuell

St. Antonius

Kirchstr. 14

Pfarrbüro: 9472-10

Öffnungszeiten

Mo. u. Di. von 15 bis 18 Uhr

Do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

info@st-antonius-papenburg.de

www.st-antonius-papenburg.de

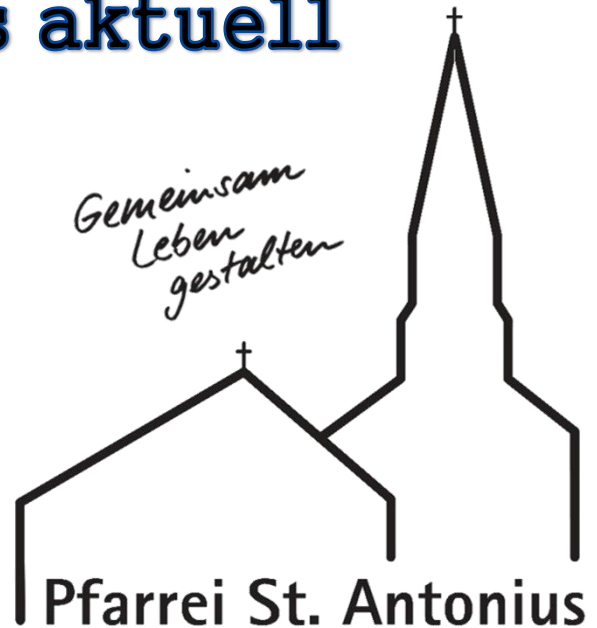
St. Josef im Vosseberg

Grader Weg 66

Pfarrbüro: 72211

St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de;

www.st-josef-im-vosseberg.de



Papenburg - mit den Gemeinden St. Antonius und St. Josef
und den Kapellengemeinden St. Anna im Moor und Heilig Geist, Bokel

Nr. 23

13.6.2021

Ausgabe 284

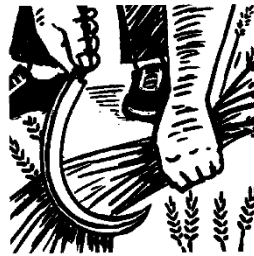
Elfter Sonntag im Jahreskreis

Elfter Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Ezechiel 17,22-24

2. Lesung: 2. Kor 5,6-10

Evangelium: Markus 4,26-34



» Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mann Samen auf seinen Acker sät; dann schläft er und steht wieder auf, es wird Nacht und wird Tag, der Samen keimt und wächst, und der Mann weiß nicht, wie. Die Erde bringt von selbst ihre Frucht, zuerst den Halm, dann die Ähre, dann das volle Korn in der Ähre. «

Mk 4,26-28

Liebe Gemeinde,

zum Oktober dieses Jahres hat Bischof Bode Andreas Pohlmann zum Pastor in unserer Pfarrei ernannt mit der Aufgabe, Vertretungsaufgaben im Dekanat Emsland Nord zu übernehmen. Bisher ist Pastor Andreas Pohlmann Pfarrer in der Pfarreiengemeinschaft Twist, Schöninghsdorf und Hebelmeer.


Hintergrund dieser Ernennung ist die zurückgehende Zahl der Priester in unserem Bistum, die dazu führt, dass nicht mehr alle Pfarreien sowie Pfarreiengemeinschaften von einem Priester als Pfarrer geleitet werden. In unserem Dekanat wird in den Pfarreiengemeinschaft in Lathen und Surwold ein neues Leitungsmodell eingeführt, bei dem ein Gemeindefereferent bzw. eine Gemeindefereferentin die Leitung der Pfarrei übernimmt und ein Pastor für die Feier der Messen ernannt ist. Da die Priester allein in diesen Einheiten tätig sind, brauchen sie in Zeiten ihres Urlaubs bzw. bei anderen Abwesenheiten (Exerzitien, Fortbildung bzw. Erkrankungen) und wenn mehrere Messfeiern an einem Tag sind (wie eine Hochzeit und eine oder

zwei Beerdigungen), die Möglichkeit auf einen Vertreter zurückgreifen zu können. Auch in unserer Nachbarpfarrei St. Michael ist nach dem Weggang von Pastor Biju mit Pfarrer Lohe ein Priester tätig.

Einen tiefgreifenden Veränderungsprozess in den Strukturen unserer Kirche und ihren Ämtern und Diensten erleben wir an dieser Stelle. Mit dem Gemeindeteam in St. Josef haben wir ein anderes Beispiel, wie das Bistum Osnabrück in den Herausforderungen unserer Zeit nach neuen Modellen und Wegen sucht.

Im Namen der Gemeinde heiße ich Pastor Andreas Pohlmann in unserer Pfarrei herzlich willkommen!

Ihnen einen gesegneten Sonntag

F. B. Lanvermeyer, 
-- Pfarrer --

REDE-ZEIT

Immer am Samstag von 11.00 -12.00 Uhr ist ein Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin aus dem pastoralen Team am Tisch des Kirchencafés hinten in der Kirche und steht zum Gespräch bereit.

⇒ Nächste Termine:

am 12. Juni fällt der Termin aus
am 19. Juni Pastor Bröcher

13. Juni – Hl. Antonius von Padua

Antonius wurde ungefähr 1195 in Lissabon (Portugal) als Sohn einer begüterten Adelsfamilie geboren und starb 1231 in Padua.



Er galt als hervorragender Kenner der Hl. Schrift und war vor allem als Bußprediger unterwegs. Seine franziskanische Armut gab seinen Worten Glaubhaftigkeit.

Bekannte Zitate von ihm sind z.B.:

- Gottes Schutz scheint uns entbehrlich, solange wir ihn besitzen.
- Wenn du es eilig hast, setze dich.

Besonders gestaltete SonntagAbendMesse

Gottesdienst zum Ausklang des Sonntags in ruhiger, meditativer Atmosphäre.

Herzliche Einladung dazu am Sonntag, 13.6. um 19 Uhr in St. Antonius!

Momente der Seligkeit – Bachkantaten im Gottesdienst

Am kommenden Sonntag, den 13. Juni um 19 Uhr ist das Barockensemble „Le Chardon“ zum dritten Mal im Rahmen der Reihe „Momente der Seligkeit – Bachkantaten im Gottesdienst“ in der Abendmesse in St. Antonius zu hören. Gemeinsam mit der Sopranistin Fanie Antonelou (Athen/Stuttgart) und LKMD Winfried Dahlke (Weener) an der Truhenorgel musiziert das Ensemble unter der Leitung von Hajo Wienroth Werke von Johann Sebastian Bach: Rezitativ und Arien aus den Kantaten BWV 84 und BWV 209 sowie die Air aus der Orchestersuite D-dur BWV 1068.

Die Reihe wird durch das Corona-Sonderprogramm für Solo-Selbstständige des Landes Niedersachsen gefördert. Die restlichen Kosten werden durch die Kirchengemeinden vor Ort, durch Spenden oder Kollekten sowie Unterstützer finanziert.

Bitte achten Sie auf die Einhaltung der üblichen Regeln. Zur verpflichtenden Dokumentation der GD-Teilnehmer*innen ist alternativ das Ausfüllen eines Kontaktzettels oder das Einloggen via Lucca-App möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Herzliche Einladung! Ralf Stiewe

Wortgottesdienstleiter*innen St. Josef

Wir treffen uns am Montag, 14.6.21 um 20 Uhr und machen uns weiter Gedanken zur Ferienkirche – in diesem Jahr etwas anders, da die Gottesdienste ja nicht in der Kirche stattfinden werden.

Kolpingsfamilie

- Am Dienstag (15. Juni) ist Vorstandssitzung im Kolpinghaus. Wir wollen besprechen, wie Veranstaltungen im zweiten Halbjahr möglich sind und beginnen mit dem Besuch der Abendmesse in St. Antonius.

- Die Mittwochsradler treffen sich am Mittwochabend um 19.00 Uhr zum Start "durch Papenburg und umzu" beim Kolpinghaus.

Bibelgespräche

Liebe Interessierte am Wort Gottes, herzlich lade ich Sie ein zu einem Neustart des Ökumenischen Bibelgesprächs. Wir beginnen am Donnerstag, 18. Juni um 10 Uhr und um 20 Uhr im Niels-Stensen-Haus. Jeder ist willkommen, Grundkenntnisse sind nicht erforderlich. Sie können Ihr eigenes Neues Testament mitbringen. Wir sprechen über das kommende Sonntagsevangelium Markus 4,35-41.

Im Juli sind die Zeiten dann wie vor Covid: 1. Freitag im Monat 20 Uhr im Niels Stensen Haus und 2. Donnerstag um 10 Uhr im Niels Stensen Haus. Mit freundlichem Gruß, Andreas Bröcher (Pastor)

Die Visionsgruppe unserer Pfarrei möchte gern die Rubrik „Rituale“ weiterführen, diesmal mit unserem Jahresthema:

„Du bist wichtig“

1. Wo hast du gemerkt, dass du wichtig bist/warst?
2. Wo hat jemand mir gesagt, dass ich wichtig bin/war?
3. Wer ist/war mir wichtig?



Wir werden versuchen mit möglichst vielen Personen mit diesen Fragen ins Gespräch zu kommen.

Hier wieder einige Antworten:

- * Ich fühle, wie wichtig ich bin, wenn ich mit meinen Patienten schöne Erlebnisse habe, wenn sie mir vertrauen, sich auf mich einlassen und dann das Erlebte mit mir reflektieren und teilen.
- * Ich fühle, wie wichtig ich bin, wenn meine Chefin sich freut, wenn ich spontan für eine kranke Kollegin einspringe.
- * Ich fühle, wie wichtig ich bin in der Beziehung zu meinem Mann. Er sagt es immer wieder zu mir, wie wichtig ich sei und dass, wenn irgendetwas wäre, wir es gemeinsam lösen und schaffen können.

Schreiben auch Sie uns, damit wir hören, was im Leben unserer Gemeindemitglieder wichtig ist! Wir freuen uns über viele Gedanken!

Vor 100 Jahren: „1. Emsländischer Katholikentag in Meppen“ - Sonderausstellung im Stadtmuseum in Meppen

Vom 11. bis 13. Juni 1921 fand der „1. Emsländische Katholikentag“ mit bis zu 20.000 Menschen in Meppen statt. In den Wirren nach dem 1. Weltkrieg sollten Glauben und Einigkeit gestärkt, die Treue zur Kirche gefestigt und die Christen zur aktiven Mitarbeit an Staat und Gesellschaft aufgerufen werden. Eine besondere Rolle nahm der 1877 in Lingen geborene und angesehene Osnabrücker Bischof Wilhelm Berning ein.

Die originalen Zeugnisse und Dokumente sowie die fotografischen Überlieferungen des „1. Emsländischen Katholikentages“ werden vom 11.06. bis zum 11.07.2021 im Meppener Stadtmuseum in einer Sonderausstellung präsentiert. Kern der Präsentation stellt ein inszeniertes „Lichtspielhaus“ im Stil der 1920er Jahre dar, in dem die Besucher*innen im Zuge einer 3-D-Erlebnis-Installation hautnah in das Geschehen versetzt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.stadtmuseum-meppen.de.

„Jetzt bin ich mal ran“ – Fit für Ehrenamt

Auf dieser Onlineveranstaltung vom Ehrenamtsservice des Landkreises Emsland spricht die Referentin Ilka Piechowiak sprich in ihrem Impulsvortrag für Ehrenamtliche zum Thema „Jetzt bin ich mal dran! Machen Sie Ihr Ding, souverän und selbstbestimmt“ über „Selbstsicherheit, Authentizität und Glück“. Ziel dieser Veranstaltung ist es, ehrenamtlich Engagierten und Interessierten die Begeisterung für Ihr Engagement zu erhalten bzw. für ehrenamtliche Positionen zu begeistern und sie auf dem Weg dahin zu unterstützen, dass das Ehrenamt mit Freude und selbstbestimmt ausgeführt wird. Die Teilnahme ist kostenlos.

Infos u. Anmeldung unter E-Mail: ehrenamt@emsland.de | Tel.: 05931 44-2322

Die große Frage nach Gerechtigkeit

„Das Leben ist ungerecht, aber denke daran: nicht immer zu deinen Ungunsten.“ (John F. Kennedy)

Sei es in der eigenen Lebenswirklichkeit oder global gesehen, dass Bewusstsein, welche Konsequenzen das eigene Handeln in Bezug auf andere hat, sollte immer wach sein. Und eine Sehnsucht sollten wir uns erhalten: die Sehnsucht, nicht auf Kosten anderer zu leben. So stehen auf einem Plakat der action 365 einige Gedanken von Dorothee Sölle (aus: 1991):

Da leuchtet doch noch etwas ganz anderes im Christentum auf, das die Kultur von Geld und Genuss, von Gewalt und Karriere, in der wir leben, empfindlich stört. Der Anspruch an uns selber, wie er im Neuen Testament erscheint, war größer, unsere Sehnsucht reichte weiter.

Auch wir inmitten der reichen Welt haben diese Sehnsucht, dass wir nicht auf Kosten anderer Kaffee trinken, Bananen essen, unseren Müll in die armen Länder verschieben, sexuelle Lustobjekte kaufen und verkaufen und an exportierten Waffen und Giftgas reich werden. Auch in uns

steckt etwas von dieser Utopie Jesu, dass wir alle, miteinander, den Willen Gottes tun, eine andere Weltwirtschaftsordnung aufbauen als diese mörderische.

Auch in uns lebt der Wunsch, die Schöpfung des Lebens auf dem kleinen blauen Planeten nicht zugrunde zu richten.

Auch in uns steckt "das von Gott", diese Kraft, das Leben zu heiligen und es nicht dem Profit unterzuordnen. Jesus ist gekommen, das von Gott in uns wiederaufzuwecken, das will heraus und frei und sichtbar werden.

Zum Geburtstag gratulieren wir

14.06.: Thekla Clemens, 90 J.; Helga Poelmann, 82 J.; Antonius Reiners, 84 J.; 15.06.: Gerhard Kruse, 82 J.; Roland Stenzel, 75 J.; 16.06.: Helena Abeln, 95 J.; Hinrich Menken, 87 J.; 17.06.: Gisela Evering, 81 J.; Gerd Gilsing, 84 J.; 18.06.: Anna Albers, 80 J.; Elisabeth Hebbelmann, 93 J.; Margarete Itterheim, 82 J.; 19.06.: Angela Feimann, 84 J.; Anna Lewald, 84 J.; Valerie Skwarcan, 94 J.; 20.06.: Christel Behnes, 81 J.; Elisabeth Frey, 82 J.; Renate Vollmerhaus, 80 J.;

Verstorben „Gott ist die Liebe“ (vgl. 1 Joh 4,7)

Am 02.06.2021 starb im Alter von 78 Jahren Angela Wilhelm. – Ursula Arendt starb am 02.06.2021 im Alter von 72 Jahren. - Im Alter von 92 Jahren starb am

07.06.2021 Elisabeth Kröger. -

Wir vertrauen darauf, dass alle Verstorbenen jetzt die Liebe Gottes in Fülle erfahren.

Messintentionen

St. Antonius: Nachtrag 13.06.: Margarete Mödden; Fam. Hermanns u. Hebbelmann; 16.06.: Leb. u. Verst. der Fam. Voscul u. Fam. Sandmann; Christa Eden und Mariechen; Willi Kröger; Gisela Kröger; 18.06.: Theo Wessels u. Leb. u. Verst. Der Fam. Wessels u. Hempen; 20.06.: Alfred u. Marie Hübner; Angela Mömming; Anni Post; Edith Hermanns; Elisabeth Kröger;

St. Josef: 15.06.: Anna Post; 17.06.: Elisabeth Kröger; 19.06.: Leb. u. Verst. der Fam. Kramer u. Berger

Eingeladen zum Gottesdienst

Samstag, 12.6.	10.30 Uhr	Firmung Gemeinde Weener	St. Antonius
	17.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
	18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Anna
Sonntag, 13.6. Kollekte: Für den Blumenschmuck in unseren Kirchen	08.30 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
	10.00 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	11.00 Uhr	Hl. Messe mit Einführung der neuen Messdiener	St. Antonius
	14.30 Uhr	Taufe (Luys Jonte Häring)	St. Antonius
	19.00 Uhr	Hl. Messe, bes. gestaltete	St. Antonius
Montag, 14.6.	19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
Dienstag, 15.6.	18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
Mittwoch, 16.6.	08.15 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	18.15 Uhr	Beichte	St. Antonius
	19.00 Uhr	Hl. Messe (ab 18.30 Uhr Rosenkranzgebet)	St. Antonius
Donnerstag, 17.6.	18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	18.00 Uhr	Anbetung	St. Antonius
	19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
Freitag, 18.6.	10.30 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
Samstag, 19.6.	11.00 Uhr	Redezeit	St. Antonius
	17.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
	18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Anna
Sonntag, 20.6. Kollekte: Für die Telefonseelsorge	08.30 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
	10.00 Uhr	Hl. Messe	St. Josef
	11.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius
	12.30 Uhr	rum.-orth. Gottesdienst	St. Antonius
	19.00 Uhr	Hl. Messe	St. Antonius

Beichtgelegenheit

St. Antonius Mi., 16.6. um 18.15 Uhr (Kpl. Winkeljohann)
Sa., 19.6. um 16.15 Uhr (Pst. Bröcher)

St. Josef Di. u. Do. um 17.30 Uhr
u. nach Absprache

Gottesdienste im Internet

Weiterhin werden auch die Sonntagsgottesdienste um 11 Uhr und die Werktagsgottesdienste um 19 Uhr aus St. Antonius auf YouTube übertragen.

Zu den Übertragungen gelangen Sie unter <https://www.youtube.com/c/PfarreiStAntoniusPapenburg> (bzw. über den Link auf unserer Website). Kurz vor Beginn der Übertragung wird es dort angezeigt. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Kaplan Winkeljohann!

Kontakte

Pfarrer Franz Bernhard Lanvermeyer: 9472-12
 Pastor Gerrit Weusthof: 72211
 Pastor Andreas Bröcher: 015226471782
 Kaplan Peter Winkeljohann: 9472-13
 Regionalkantor Ralf Stiewe: 0151 5520399
 Gemeindereferentin Stephanie Stiewe-Berk: 9472-18
 Pastoralreferent Michael Knüpper, 015226471894
 Gemeindereferent Heino Böning: 66078-144 (SKFM)
 Gemeindereferentin Anita Strätker: 925-187 (Lukash.)
 Sakristei/Friedhof: 9472-17 (Mi 10-11.30 Uhr)

Zuspruch

AM SONNTAG

Elfter Sonntag im Jahreskreis B

Das Reich Gottes ist weder Schwärmen noch schöngeistiges Genießen, sondern Wirken in Liebe und Weisheit, in Schönheit und Güte.

Friedrich Lienhard